

Riederalp, 30. April 2020

Geräteturnen Saison 2019/2020

Das Geräteturnen startet am 22.8.2019 zur neuen Turnsaison und darf sich über 11 neue Turnerinnen und 1 Turner freuen, die das Geräteturnen für sich entdecken wollen. Dank unserer 4 Jungleiterinnen Christina, Elena, Emilia und Natalia können erneut alle Kinder aufgenommen werden. Ein weiterer Glücksfall, Sabine Jordan stellt sich als Leiterin für die erste Turngruppe zur Verfügung. Bis zu den Herbstferien gibt Barbara ihre Erfahrungen aus den vergangenen 2 Jahren an die neuen Leiterinnen weiter und leitet zudem mit Karin und Jojo zusammen bei der zweiten Gruppe die Turnerinnen K3-5.

Die Turngruppe besteht neu aus:

K1 - 11 Turnerinnen und 2 Turner

K2 - 7 Turnerinnen

K3 - 5 Turnerinnen

K4 - 7 Turnerinnen

K5 - 2 Turnerinnen

Die Riege umfasst zu Beginn der Saison 32 Turnerinnen und 2 Turner, sowie 8 LeiterInnen und eine Wertungsrichterin.

Trainings und Wettkämpfe

Der Trainingsauftakt mit so vielen neuen Kindern und Leiterinnen ist erneut eine Herausforderung. Es gilt Gruppen einzuteilen, die Leiter zu schulen und einen Trainingsplan zu erstellen. Bei der 2. Gruppe sind die Änderungen nicht weniger anspruchsvoll, weil Karin und Barbara die Aufbaumöglichkeiten für Elemente der höheren Stufen und die optimale Hilfestellung noch nicht kennen. Die Turnerinnen ihrerseits müssen sich an neue Leiterinnen gewöhnen und das gegenseitige Vertrauen aufgebaut werden. Es sind alle gefordert.

Trotz dieser Herausforderungen bleibt die Gruppe zusammen und lernt, sich mit der neuen Situation zurecht zu finden. Bei den Grossen stellen wir zu unserer Freude fest, dass die Selbstverantwortung in den Trainings und die gegenseitige Unterstützung wächst. Besonders schön ist zu beobachten, wie Turnerinnen selbständig und spontan neue Elemente ausprobieren. Gelingt das Element dann auch noch, so wird gegenseitig abgeklatscht und gemeinsam der Erfolg gefeiert.

Dank diversen Zusatztrainings an Samstagen, vormittags für K1-2 und am Abend für die höheren Kategorien, fühlen wir uns Anfang März 2020 bereit für die bevorstehende Wettkampfsaison.

Leider werden wir direkt vor dem 8.3.2020, unserem ersten Wettkampf in Frutigen durch den Corona-Virus ausgebremst. Frutigen ist gezwungen den Wettkampf kurzfristig abzusagen und wandelt den Anlass in ein offenes Training (ohne Zuschauer) um. So reisen wir statt mit 16 Wettkampfturnerinnen mit 7 Jugendlichen an. Insgesamt trainieren wir in Frutigen mit 75 anderen turnbegeisterten und ca. 15 TrainerInnen den gesamten Tag über. Am Nachmittag präsentieren die Kinder zudem einer Wertungsrichterin ihre aktuellen Übungen und erhalten Feedback, welche Elemente noch die grössten Steigerungspotenziale aufweisen oder wie die Übung

umgestellt werden kann. Generell dürfen wir festhalten, dass wir in der Zwischenzeit mit den anderen Riegen gut mithalten und auf gleichem Niveau turnen – trotz geringerer Trainingsintensität. In der Regel hätten unsere Kinder Gesamtnoten zwischen 34 – 36 Punkte im Wettkampf erreicht und damit sicher eine Platzierung im vorderen Drittel der Rangliste erturnt. So treten wir am Abend zuversichtlich und zufrieden die Rückreise ins Wallis an und hoffen, dass die 8 bevorstehenden Wettkämpfe bis zum Sommer doch noch stattfinden.

Leider mussten in der Folge sämtliche Wettkämpfe und Trainings bis zu den Sommerferien abgesagt werden.

Wir wissen aber, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unter diesem Aspekt gilt es für uns nach der Corona-Krise in die neue Saison zu starten und die Zwischenzeit zu nutzen, um optimale Vorbereitungen für den Auftakt zu treffen.

Offen ist zudem das Reglement für die SM-Qualifikation 2020, die sich komplett in den Herbst verschiebt.

Die neue Saison 2020/21 wird uns im Leiterteam erneut stark fordern, weil die Jungleiterinnen Emilia Henzen und Elena Imhof (schulische Gründe), sowie Karin Jelk und Sabine Jordan (berufliche Gründe) voraussichtlich nicht mehr als Leiterinnen zur Verfügung stehen. Eine frühzeitige Suche nach Ersatz ist durch den Corona-Virus ausgebremst. Wir werden also erneut improvisieren und das Beste aus der Situation herausholen müssen. Viel Energie werden die verbleibenden Leiterinnen im Herbst in die Turnhalle mitbringen müssen.

Administration

Die Administration ist im neuen Turnjahr deutlich anspruchsvoller und intensiver, haben wir doch die zusätzliche Aufnahme des Geräteturnens bei GymValais / STV erfolgreich verfolgt. Damit wird es unseren Turnerinnen möglich, sich für die Walliser- und Schweizer-Meisterschaften zu qualifizieren.

Die Mitglieder-Applikation ADMIN-STV und die Buchhaltung wollen ebenfalls zusätzlich geführt sein.

Zudem besteht der Bedarf, neue Wettkampfdress anzuschaffen, da unsere Turngruppe weiterwächst und insbesondere in den höheren Kategorien erfreulicherweise mehr Turnerinnen aufweist.

Zufälligerweise sind wir auf ein Kaufangebot von Martigny Sport gestossen. Diese verkaufen ihren alten Spick-Kunstturnboden mit 15 Meter Länge für Fr. 1'000.- (Neupreis für solche Anlagen liegt bei 15 - 30'000 Fr.). Sofort wird der Boden in Martigny besichtigt und als ausreichend für uns bewertet. In Zusammenarbeit mit dem Vorstand, Gemeinde und Schule wird die Anschaffung realisiert – besten Dank. Damit werden die Trainingsbedingungen weiter verbessert und das Verletzungsrisiko reduziert. Wir können damit unter SM-ähnlichen Bedingungen trainieren und die Gelenke schonen.

Trainingslager Geräteturnen in Ried-Brig – 21.-24.10.2019

18 Turnerinnen und 2 Turner besuchen das Trainingslager 2019. Als Novum nimmt erstmals eine auswärtige Turnerin aus Zermatt an unserem Lager teil. Das Leiterteam besteht erneut aus Gasttrainer Küde, Karin, Barbara, Sabine und Jojo. Eine weitere Neuerung ist der vom TV Naters zur Verfügung gestellte Airtrack. Die Sprungrollen, Rondats, Flicflac und Salti turnen sich so wesentlich leichter und höher. Die Kinder wie auch das Leiterteam hatten grossen Spass. Wie bereits in den Vorjahren geniessen wir im Altersheim ein feines Mittagessen, tollen Service und in den Nachmittagspausen feinen Kuchen und sonstige Süßigkeiten der Eltern.

Die Eishalle bietet am 3. Trainingstag eine willkommene Abwechslung, wobei Jojo kurz vor Ende die Härte der Eisbahn testet. Fazit: Das Eis ist doch etwas härter als sein Holzkopf... - aber zum Glück mit einem Helm gepolstert.

Den Eltern präsentieren die TurnerInnen zum Abschluss des Trainingslagers in der Halle einen spontan zusammengestellten Mix aus den gelernten Turn-Elementen an den Geräten Boden, Reck, Barren und Sprung und sorgen für erstaunte Blicke bei den Eltern, Geschwistern und Freunden.

Das Feedback der Kinder zum Trainingslager fällt positiv aus und Anregungen für das Lager 2020 haben wir zahlreich erhalten.

- Wiederaufnahme der Vorführung im Altersheim
- Videoshow mit Impressionen
- Lager T-Shirt für alle Teilnehmer
- Besuch Kunstturnzentrum in Magglingen



Zusatztrainings

Diese werden bis zu den Herbstferien für die Turnerinnen K2-5 angeboten und unterschiedlich gut besucht. Nach den Herbstferien dürfen dann die neuen Turnerinnen der Stufe K1 ebenfalls kommen und nutzen das Angebot intensiv und mit viel Begeisterung.

Ninja-Getu-Parcours – Samstag, den 02.11.2019

Nach dem erstmaligen Ninja-Parcours Erfolg von 2018 haben wir den Anlass erneut in ähnlichem Rahmen organisiert. Weggefallen ist die Kostümierung und der Wettkampfmodus. Gefragt waren dieses Jahr die verschiedenen Herausforderungen an Balance, Geschicklichkeit, Stütz-, Halte-, Hebekraft, Schwindelfreiheit, sowie Ausdauer über den gesamten Parcours durchzustehen. Bei einigen Abschnitten durfte man nicht erwarten, dass die Kinder diese komplett bewältigen – wir wurden alle aber wieder einmal eines Besseren belehrt. Mit erstaunlicher Geschicklichkeit, Energie und Ausdauer absolvierten die Kinder 2-3 Mal den Parcours mit grosser Begeisterung. Dann war die Luft und Energie bei den meisten aufgebraucht.

Neu nahmen Geschwister und Freunde der Kinder am Event mit grosser Begeisterung teil und verschiedene Eltern unterstützen aktiv und kommen beim Sichern der Kinder ordentlich ins Schwitzen. Besten Dank für die spontane Hilfe, die wir sehr gut gebrauchen konnten. Zweifellos soll der Anlass im Herbst 2020 erneut stattfinden.



Besuch SwissCup im Hallenstadion in Zürich vom 3.11.2019

Erneut besucht die gewohnt kleine Gruppe der Geräteturnriege den SwissCup (Weltklasse Kunstturnen). Die turnerischen Darbietungen sind besondere Leckerbissen. Die Schweizer Teams haben mit dem Sieg für einmal aber leider nichts zu tun. Bestimmt sind wir 2020 wieder in Zürich dabei.

Aufnahme des Geräteturnen SV Ried-Brig bei GymValais und STV

Nach langem hin und her wegen den notwendigen, speziellen Vereinsstatuten für das Geräteturnen wird das Geräteturnen SV Ried-Brig (GSV Ried-Brig) an der Delegiertenversammlung von GymValais als neuer Verein bei GymValais und STV am 16. November 2019 aufgenommen.

Wettkämpfe der Saison 2019/2020

Dem Corona-Virus fallen sämtliche 9 geplanten Wettkämpfe der Saison zu Opfer.

Skitag Leiterteam Geräteturnen – Sonntag, den 22.02.2020

Am Skitag nehmen 5 LeiterInnen teil (über 50%) und erleben einen wunderbar, sonnigen Tag auf dem Rosswald. Da es ab Mittag frühlingshaft warm ist, starten wir mit dem Apéro im Chalet bei Barbara bereits um 13 Uhr. Anschliessend geniessen wir in gemütlicher Runde ein feines Raclette und Dessert. Herzlichen Dank Barbara für die tolle Bewirtung und Gastfreundschaft.

Vereinsmeisterin und Saisonabschluss 2019/20

Weil wir keinen Wettkampf durchführen können, bleibt Alexandra ein weiteres Jahr im Besitz des Wanderpokals und amtierende Vereinsmeisterin. Noch hoffen wir, dass wir zumindest einen Saisonabschluss vor den Sommerferien durchführen können, damit wir uns doch noch einmal physisch begegnen. Es besteht auch das Risiko, dass mehrere Kinder nach dieser langen Pause nicht mehr zum Geräteturnen zurückkehren. Wir werden sehen.

Ausblick – Ziele 2020/21

Sommerferientraining

Weil wir seit Mitte März 2020 nicht mehr trainieren können, hoffen wir, dass uns die Gemeinde ausnahmsweise über die Sommerferien die Turnhalle zur Verfügung stellt. Nur so sind wir in der Lage eine mögliche SM-Quali im Herbst erfolgreich anzugehen. Der Entscheid dazu ist ausstehend.

Offizieller Trainingsbeginn

Die neue Turnsaison beginnt am Donnerstag, den 20. August 2020.

- Ab 16.00 Uhr für 1./2. Klässler bzw. K1 und K2
- Ab 17.30 Uhr ab 3. Klasse bzw. ab K3

Speziell ist diese Saison, dass die Kinder ohne Besuch eines Wettkampfes das Training in der nächsthöheren Kategorie beginnen.

Freitags- und Samstagstrainings

Die Freitags- und Samstagstrainings werden weiterhin angeboten und separat eingeladen.

Trainingslager

Ende Mai 2020 wollen Alexandra und Christina das Pfingst-Trainingslager in Schiers / GR besuchen. Aktuell erscheint es unwahrscheinlich, dass wir dieses elitäre Lager tatsächlich durchführen können.

Die beiden haben sich zusätzlich für das Herbstlager 2020 in Davos / GR angemeldet, welches mit hoher Wahrscheinlichkeit stattfinden dürfte.

Geplant ist auch wieder ein eigenes Trainingslager im Zeitraum vom 19.-22/23.10.2020, evtl. verbunden mit einem Besuch im Trainingszentrum der Schweizer Kunstturn-Nationalmannschaft in Magglingen.

Getu-Ninja-Plausch-Wettkampf – Samstag, den 14. November 2020

Der Termin ist provisorisch in der Agenda hinterlegt

- Beginn: 09.45 – 13.00 Uhr

Turndress

Die Anschaffung von einem neuen Wettkampfdress wird verfolgt. Alle haben die Möglichkeit erhalten, sich von ihrer künstlerischen Seite zu zeigen und Entwürfe für ein neues Trikot zu zeichnen. Mit einem Wettbewerb verbunden, sollen die schönsten Entwürfe ausgezeichnet und verfeinert werden. Eine Bestellung und die Finanzierung soll im Herbst 2020 geklärt werden.

Leiter- und Wertungsrichter-Team

- Hauptleitung: Jürgen Kauer
- Leiterin 1: evtl. neu ab 08.2020 Gabriela Sonnentrücker (abhängig von beruflichem Umfeld)
- Hilfsleiterinnen: Barbara Steiner; Demission: Karin Jelk und Sabine Jordan (per 07.2020)
- Jung-Leiterinnen: Christina Carlen und Natalia Jelk
Demission per 07.2020 von Emilia Henzen und Elena Imhof
- Wertungsrichterinnen Brevet 1: Gabriela Sonnentrücker, Karin Volken (Abwesend von 10.2019 – 08.2020)

Die Situation ist unverändert schwierig und herausfordernd. Es bleibt zu hoffen, dass unsere Turnerinnen, welche das 16.Lebensjahr erreichen, gemeinsam den Wertungsrichterkurs besuchen und uns die nächsten Jahre erhalten bleiben, trotz schulischer, persönlicher und ausbildnerischen Herausforderungen.

Die neue Situation der Doppelmitgliedschaft (PolySport und GymValais/STV) bringt deutlich mehr administrativen Aufwand mit sich. Zur Entlastung des Hauptleiters muss für die neue Saison erreicht werden, dass verschiedene Ressorts auf mehrere Personen aufgeteilt werden können:

- Sponsoring und Wettkampforgorganisation (Dauer- und Einzelsponsoren)
- Material (Wettkampfdress, Gym-Schuhe, Reck-, Ringleder usw.)
- Buchhaltung und STV-ADMIN

Material

Mit dem Spickboden entspannt sich die Situation teilweise. Allerdings kann der Spickboden nur an ganzen Trainingstagen und Wettkämpfen aufgebaut werden. Der Aufbau für die Donnerstagstrainings beansprucht zu viel Zeit und würde die effektive Trainingszeit reduzieren. Unverändert werden 2 zusätzliche 40er-Matten gewünscht.

Mitgliederbeitrag

Der Einzug der Mitgliederbeiträge durch den Kassier des SV Ried-Brig mittels Einzahlungsschein hat sich sehr bewährt. Besten Dank für die gute Zusammenarbeit. Die deutliche Erhöhung der Mitgliederbeiträge für das Geräteturnen ist von allen Eltern gut aufgenommen worden und wird verstanden. Ebenso das Tragen der Reck- und Ringleder zur erhöhten Sicherheit. Dass die Leiterentschädigung sehr gering ist und nicht mit den Mitgliederbeiträgen abgedeckt wird, wurde den Eltern aufgezeigt – ebenso die Verwendung der Mitgliederbeiträge.

Positiv ist die Mitgliedsbefreiung für unsere Jungleiterinnen als kleine Anerkennung für den Einsatz für den SV Ried-Brig.

Ich wünsche allen beste Gesundheit, Ausdauer und Gelassenheit.
Freue mich, euch nach Corona wieder persönlich begegnen zu dürfen.

Liebe Gruess, Jürgen (Jojo) Kauer